

Spendenrekord bei Kuster Recycling AG für das Tierheim Nesslau: 5'680 Franken dank Aktion „Sie recyceln. Wir spenden.“

Die Aktion „Sie recyceln. Wir spenden“ der Toggenburger Unternehmung Kuster Recycling AG zu Gunsten des Tierheims Nesslau war ein riesiger Erfolg: Die zum sechsten Mal durchgeführte Aktion konnte mit 5'680 Franken einen Spendenrekord einfahren. Der hohe Betrag wurde erreicht, weil im Dezember eine grosse Menge an Elektro-Altgeräten bei den beiden Annahmestellen in Wil und Ebnat-Kappel zum Entsorgen abgegeben wurde und die Kunden das aufgestellte Spendenkässeli zusätzlich grosszügig füllten. Dabei ging pro abgegebenes Kilo Elektro-Schrott 10 Rappen an das Tierheim. Der hohe Spendenbetrag motiviert die Verantwortlichen der Kuster Recycling AG, die Aktion auch im nächsten Jahr weiterzuführen.

Die Spendenaktion „Sie recyceln. Wir spenden“ der Toggenburger Recyclingunternehmung Kuster ist bereits zur Tradition geworden. Dies zeigt sich darin, dass der Spendenbetrag jedes Jahr höher ausfällt und das Projekt Ende Dezember 2018 mit 5'680 Franken zu Gunsten des Tierheims Nesslau abgeschlossen werden konnte. „Ich bin überwältigt, dass die Kunden unser Projekt zu Gunsten Tiere in Not so unterstützen und mittragen.“ freut sich Katja Kuster, Mitglied der Geschäftsleitung der Kuster Recycling AG. Der Spendenbetrag setzt sich aus den Spenden von 10 Rappen pro abgegebene Elektro-Altgeräte im Monat Dezember sowie aus Spenden von Kunden in das aufgestellte Kässeli zusammen. Im Dezember wurde die Spendensammlung mit verschiedenen Aktionen wie dem Racletttestübli oder Geschichten auf den sozialen Medien begleitet. Insgesamt unterstützte die Kuster Recycling AG das Tierheim Nesslau in den letzten sechs Jahren mit fast 24'000 Franken. „Die Spendenaktion für das Tierheim Nesslau ist ein fester Bestandteil der Kuster Recycling AG und wird auch im nächsten Jahr fortgesetzt.“ teilt Katja Kuster erfreut mit.

Tierheim ist auf Spenden angewiesen

Das Tierheim Nesslau nimmt pro Jahr um die 250 herrenlose Tiere auf. All diese Tiere werden im Tierheim entweder von privaten Personen, die die Tiere finden, oder von den Behörden abgegeben. Dabei arbeitet das Tierheim auch eng mit Christoph Schwabe, dem Tierschutzbeauftragten der Gemeinden Nesslau, Ebnat-Kappel, Wattwil und Lichtensteig zusammen. „Ich bin sehr dankbar über die grosse Arbeit der Mitarbeitenden im Tierheim Nesslau. Wir können zu jeder Tages- und Nachtzeit herrenlose Tiere vorbeibringen und diese werden hier sofort versorgt und betreut.“ führt Christoph Schwabe die gute Zusammenarbeit aus. Doch die Betreuung und vor allem auch die medizinische Versorgung beansprucht finanzielle Mittel, die oft niemand übernehmen will. Gerade Operationen und medizinische Pflege sind teuer. „Die Kuster Recycling AG leistet seit vielen Jahren mit ihren Spenden einen äusserst wichtigen Beitrag für das Tierwohl in unserem Tierheim“, freut sich Carla Leutenegger, Inhaberin des Tierheims. Aber auch Investitionen in die Infrastruktur müssen immer wieder getätigt werden. So möchte das Tierheim in den nächsten Monaten ein Dach über den eingezäunten Auslauf im Freien bauen. „Neben Geldspenden nehmen wir auch Materialspenden wie Holz oder Baumaterial, das wir für den Bau benötigen, gerne entgegen“, führt Carla Leutenegger aus.

Die Geschichten von Pegel, Minnie und Odin

Auch dieses Jahr wurde im Rahmen der Aktion „Sie recyceln. Wir spenden.“ auf Facebook über verschiedene Tiere aus dem Tierheim berichtet und ihre Geschichten erzählt. So von Pegel, der Mischlingshund Beagle x American Staffordshire, der über ein Jahr im Tierheim auf neue Besitzer wartete. Dieser hat anfangs Jahr ein neues zu Hause bei einer lieben Familie gefunden und sich dort bereits gut eingelebt. Oder die verwaarloste Kätzin Minnie, die bei der Geburt fast verblutet wäre und nur dank viel Betreuung des Tierklinikpersonals überlebte. Fast gleichzeitig wurde in der Tierklinik das herrenlose Katzenbaby Odin abgegeben. Minnie adoptierte den kleinen Kater und gab ihm Körperwärme, Schutz, Stimulation der Verdauung und Sozialisation. Ende Jahr konnten beide Katzen an gute Plätze vermittelt werden.

Sinnvolle Arbeitsstelle für Menschen mit Behinderung geschaffen

Mit „Sie recyceln. Wir spenden.“ wird gleich in mehrfacher Hinsicht „Gutes“ getan. Mit der Abgabe von Elektro-Altgeräten wird zu Hause mehr Platz geschaffen und aufgeräumt, mit dem Recyclieren der alten Geräte wird ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz geleistet, mit der finanziellen Zuwendung an das Tierheim Nesslau werden herrenlose Tiere unterstützt und Menschen mit Behinderung wird eine sinnvolle Arbeitsstelle geboten. Die von den Kunden abgegebenen Elektro-Altgeräte werden grösstenteils auf dem Areal der Kuster Recycling AG demontiert. Seit über einem Jahr arbeitet dafür ein Mitarbeiter von obvita bei der Kuster Recycling AG. Obvita in St.Gallen bietet geschützte Arbeitsplätze für Menschen mit einer Behinderung an und unterstützt diese in der Integration in den Arbeitsprozess. Die Kuster Recycling AG bietet diesem Mitarbeiter einen geregelten Arbeitsablauf und die Integration in das Team der Kuster Recycling AG. „Dank den vielen Elektro-Geräten, die im Dezember abgegeben wurden, ist unser Mitarbeiter engagiert am Zerlegen und führt eine für alle sinnvolle Arbeit aus.“ führt Katja Kuster aus.

Annahmestellen in Ebnat-Kappel und Wil

Die Kuster Recycling AG ist eine Familienunternehmung, die in Ebnat-Kappel und Wil je eine Recycling-Annahmestelle betreibt. Dort können Papier, Karton, Getränkekarton, Plastikabfall in eigenen Säcken, Alteisen und Metalle, Glas, PET-Flaschen, Stahlblechdosen, Aluminiumverpackungen, Nespressokapseln, Korkzapfen, Batterien, Altkleider, Elektro-Kleingeräte, Haushaltsgrossgeräte, Kühlschränke, Altholz, Grüngutabfälle und vieles mehr abgegeben werden. Die Annahmestelle in Wil, direkt vis-à-vis vom Bahnhof, ist am Dienstagabend und am Samstagmorgen geöffnet. Die Annahmestelle am Hauptsitz der Kuster Recycling AG an der Steinenbachstrasse in Ebnat-Kappel hat Montag bis Freitag zu normalen Arbeitszeiten geöffnet. Zudem ist jeder 1. Samstagmorgen im Monat geöffnet. Die Kuster Recycling AG bietet eine breite Auswahl von Dienstleistungen rund um das Thema Entsorgung an. So holt sie bei Firmen, Schulen, Heimen und Gemeinden verschiedene Wertstoffe ab, oder stellt Privaten oder Unternehmen die passenden Sammelbehälter oder Mulden zur Verfügung. Mehr Informationen unter www.kuster-recycling.ch oder auf Facebook unter „Sie recyceln. Wir spenden.“.

Foto:

Bildlegende:

Dolores Rust, Katja Kuster, Christoph Schwabe, Carla Leutenegger und Hans-Peter Kuster bei der Checkübergabe.